

# Haulotte **time**

N°2 - 09/2005  
DAS MAGAZIN



Haulotte Group feiert sein 20-jähriges Jubiläum im Zeichen der Innovation. Ein neuer Firmenname, ein neues Logo, neue Produktreihen ... Mit allem Nachdruck für ein stetiges Wachstum

## Paris-Dakar 2006... mit dem Auto und mit dem LKW!

Der Wettkampfegeist von Haulotte Group lässt sich durch nichts aufhalten. Nachdem sich die Gruppe auf das Abenteuer Paris-Dakar 2005 eingelassen hat, startet sie im nächsten Januar erneut einen Angriff auf die afrikanische Wüste, wobei sie an Höhe gewinnt... mit dem Auto und mit dem LKW! Am Steuer ist wieder der Spanier Miguel Prieto (2. von Paris-Dakar 1999), fasziniert von seinem ersten Auftritt mit dem Truck Haulotte bei der Raid Baja Espana-Rallye in Saragossa (21.-24. Juli)... und von der Wahl zweier Kopiloten ersten Ranges: Harald Becker (ein deutscher Kunde von Haulotte) und Segundo Fernandez (dem Direktor Verkaufsabteilung der Gruppe), beide leidenschaftliche Anhänger des Automobilsports.



## USA

### Kurs auf Kalifornien

Eine zweite Niederlassung für Haulotte US! Die bereits in Hanover (Maryland) ansässige amerikanische Filiale stellt ihren Kurs in Richtung Westküste ein, und zwar nach Rialto (Kalifornien). Zwischen den zwei Standorten liegen 4 Zeitzonen und fast 4.000 Miles (6.400 km). Eine Neueröffnung, bedingt durch den Boom auf diesem Markt und durch das Bestreben, ihren Kunden in Kalifornien, in den Rocky Mountains und in den Wüstenzonen Nevadas, Arizonas und Neu-Mexikos näher zu sein.



Die jüngste Niederlassung Haulotte US: unter dem Himmel von Kalifornien



## SKANDINAVIEN

### Arbeitsbühnen für die Papierfabrik

Wenn ein schwedischer Kunde die Ausrüstung von Haulotte schätzt, führt das auf einen Schlag zu einem Auftrag von 109 neuen Maschinen. Hier unser Dankeschön an die Arbeitsbühnenvermietung Lipa! Zu diesem Auftrag gehören eine komplette Reihe von Arbeitsbühnen, angefangen mit der Optimum 8 bis hin zur HA26PX; sie sind hauptsächlich für den Bau der neuen Papierfabrik Stora Enso in Borlänge (Mittelschweden), im Volksmund als „Mühle von Kvarnsveden“ bezeichnet, bestimmt. Es handelt sich um eine riesige Baustelle, auf der die größte Papiermaschine der Welt mit noch nie da gewesenen Kapazitäten (11,3 Meter Faserbreite, 2.000 Meter Papierausstoß pro Minute) entstehen soll. Also eine maßgeschneiderte Herausforderung für Haulotte!

## SPANIEN

### Ein beachteter Auftritt im Museum

Eine Haulotte-Arbeitsbühne HA15 I in Aktion im Nationalmuseum der Königin Sofia für Moderne Kunst in Madrid. Das verlässt den Rahmen des Gewöhnlichen! Eine Manövrierfähigkeit, die dem Niveau der dem berühmten Vertreter der Pop-art, Roy Lichtenstein (New York, 1923-1997), gewidmeten Ausstellung gewachsen ist: 360° Schwenkbereich, elektrisch gesteuertes Gelenksystem bis zu 15 Metern Arbeitshöhe, Reichweite bis 8 Meter bei einer Breite von nur 1,50 m... Ideale Abmessungen, um



etwa ein Kunstwerk aus bemaltem Aluminium von 10 Metern Höhe, das sog. „Brushstroke“ (1996), aufzuhängen. Vielleicht ist das ein neuer Einsatzbereich für die HA15 I!

## AUSTRALIEN

### Außergewöhnlicher Auftrag für Sherrin

Seit 1997 1.200 bei Haulotte Group gekaufte Ausrüstungen: Die Vermietungsfirma Sherrin ist wirklich das, was man einen treuen Kunden nennt. Die zuletzt eingegangene Bestellung schlägt alle Rekorde: 10 Millionen Dollar. Der Direktor der Firma, Michael Sherrin, erklärt seine Kauflaune so: „Mehrere Kriterien sind bei unseren Einkäufen von Ausrüstung ausschlaggebend: Konzeptionsqualität, Ergonomie, Einsatzmöglichkeiten und Leistungsfähigkeit, Arbeitssicherheit und Qualität des Service. Haulotte Group befriedigt unsere Bedürfnisse in jeder Hinsicht.“ Wenn die Produkte und der Ersatzteilservice stimmen, lassen die Kunden uns das wissen.

## FRANKREICH

### Auf den Spuren der Tour

Raten Sie mal, was die Rennfahrer am 24. Juli auf der Zielgeraden der Tour auf den Champs-Élysées in Paris mit den auf dem Boulevard erwartete! Zwei Haulotte-Arbeitsbühnen Compact 8! Ein Auftrag der Groupe France Télévision, die einen herausgehobenen Standort für die Direktübertragung der Preisverleihung auf dem Podest haben wollte. Ein großer Glücksfall für Dutzende von Pressephotographen, die die an den Seiten der Arbeitsbühnen angebrachten Podeste besetzten konnten,



um das Event vom bestmöglichen Blickwinkel aus ins Visier zu nehmen. Lance Armstrong, siebenfacher Sieger der Tour, hatte eine solche Aufmerksamkeit an seinem letzten Tourtag im Gelben Trikot ja wirklich verdient!

## GRUPPE

### Haulotte empfängt ihre Zulieferer

Allein was die Grundkomponenten anbelangt, greift Haulotte Group auf nicht weniger als 200 Zulieferer zurück, von denen 85 % ihren Sitz in Europa haben. Am 16. Juni hatten sich die „Top 50“ dieser Zulieferer in Le Creusot (Frankreich) eingefunden, um an einem Tag des gegenseitigen Austauschs teilzunehmen, der bei den etwa Hundert Teilnehmern auf sehr positive Resonanz stieß. Besichtigung des gesamten auf Hubarbeitsbühnen von großer Höhe spezialisierten Produktionsstandorts, Ausstellung und Vorführung der Stars der Haulotte-Produktreihe, Vorstellung der Strategie und der Zielsetzungen der Gruppe durch Alexandre Saubot und der neuen Produkte durch José Monfront: genug, um die Teilnehmer in unsere Einkaufsstrategie einzubinden und Ihnen die Qualitätsansprüche einer Gruppe, die für Spitzentechnologie und Spitzensicherheit steht, zu erläutern.





# Produktinnovation, das ist für uns nichts Neues...

JOSÉ MONFRONT *Direktor Produktion der Gruppe*

*„Innovation, Forschung und Entwicklung zusammen mit Investitionen im Bereich Produktion garantieren die Internationalisierung und die Unabhängigkeit unserer Gruppe. Wir wollen all dies ausweiten, um weitere Marktanteile zu erobern.“*

## Eine Frage der Ambition

Innovation geht immer von dem Bestreben aus, es noch besser machen zu wollen. Das ist eine absolut notwendige Geisteshaltung, die voraussetzt, dass man die Dinge anders sieht und anders denkt, um Neues zu schaffen und sich von den anderen abzuheben und damit den Bedürfnissen seiner Kunden möglichst gut zu entsprechen und vor allem, um neue Trends vorwegzunehmen. Nun muss man allerdings über die Mittel für diese Ambition verfügen, um die Prototypen, „die laufen“ und die eine Bereicherung für bereits bewährte Lösungen darstellen, herstellen zu können. Im Durchschnitt investiert Haulotte Group jedes Jahr für neue Produkte über 3 % ihres Umsatzes in Forschung und Entwicklung. Ein Bestreben, das dauerhaft ein Team von etwa 60 Mitarbeitern in Bewegung hält.

## Eine Frage der Organisation

Denn Innovation erwächst aus einem strengen Management der Talente und Ressourcen. Bei Haulotte Group arbeitet die zentrale Abteilung für Forschung und Entwicklung an der Konzeption neuer Technologien und neuer Standards. Eine Vielzahl von Innovationen, die dann dank elektronischer Datenübermittlung in jeder nach Produktreihen organisierten Produktionsabteilung angewandt werden; die Arbeit verläuft in Projektgruppen: von der Idee über die Ausarbeitung des Pflichtenhefts bis hin zur Realisierung des neuen Produkts ist Innovation kein kurzer, bequemer Weg.

## Eine Frage der Vorstellungskraft

Egal, ob kleinere oder größere Innovationen: Haulotte Group denkt unablässig Produkte und Serviceleistungen, die ihr die Märkte öffnen, voraus. Die Anzahl von « kreativen » Projekten sind Legion, wie z.B. Easy Crane, der eine neue Vision eines selbstfahrenden und ferngesteuerten Teleskopkrans realisiert oder auch das neue Verfahren zur Verbesserung des Fahrverhaltens durch proportionale Steuerung. Aber halt! Wir wollen nicht ins Einzelne gehen, denn dann könnten wir stundenlang über die Ergonomie der Fahrersitze oder über die Leistungsfähigkeit der mit den Maschinen verbundenen Rechengerate usw. sprechen.

## Antworten auf der Messe

Haulotte Group entwickelt Innovationen und tut dabei lediglich ihren Job, beseelt von dem alleinigen Anspruch, an Spitzenqualität und zugleich an Sicherheit zu gewinnen. Das ist ein Ansatz, um auf die gerechtfertigten Erwartungen einer Kundschaft auf der Suche nach Wettbewerbfähigkeit angemessen zu antworten.

Also für wann stehen uns die nächsten Innovationen ins Haus? Sie müssen nicht weitersuchen, denn einige sind schon da, nämlich auf dem Stand Haulotte auf der APEX-Messe in Maastricht, Holland.

## Qualität : Gewissenhaftigkeit im Dienste der Kunden

3 Jahre nach der Zertifizierung ISO 9001 Version 2000 am Standort L'Horre (Departement Loire/Frankreich) wurde Haulotte Group vor ein paar Monaten die Verlängerung der Zertifizierung für ihre gesamten Aktivitäten im Bereich Produktion zuerkannt. Das hat die Gruppe jedoch nicht darin gehindert, parallel dazu die internen Verfahren zur Entwicklung von neuen Produkten sowie die Zulassungsrichtlinien bei der Auswahl ihrer Zulieferer zu verschärfen. Hier eine Zwischenbilanz mit dem Direktor Technik und Qualität:



### Warum hat Qualität eine solche herausragende Bedeutung?

Joël Maret-Verdant. Innerhalb Haulotte Group widmen sich 44 Mitarbeiter ausschließlich dem Bereich Qualität. Bei uns nimmt sie eine Vorrangstellung ein, weil unser Managementsystem, das als Ziel die Zufriedenheit der Kunden sowie die stete Verbesserung unserer Leistungen vor Augen hat, nur effektiv funktionieren kann, wenn wir genaue Rahmenbedingungen schaffen, auf die sich all unsere Mitarbeiter beziehen können.

### Das Motto heißt also: Alles für die Qualität ... des Service?

J.M.-V. Genau. Selbst die schönsten Worte unseren Kunden gegenüber bringen nichts, wenn wir Ihnen nicht entsprechende Taten folgen lassen. Die Zertifizierung ISO 9001 Version 2000 ist eine Bestätigung dafür, dass unsere internen Verfahren den höchsten international geltenden Qualitätsansprüchen gerecht werden. Wir müssen allerdings intern noch strenger werden, sowohl bei der Freigabe unserer neuen Produkte durch die einzelnen Abteilungen als auch bei der Auswahl unserer Zulieferer. Qualität auf dem Gebiet des Kundenservice ist nur zu diesem Preis zu haben.

# Produktneuheiten... ganz exklusiv!

„Ein Zugewinn bei der Produktreihe und der Vielfalt“

Segundo FERNÁNDEZ, Handelsdirektor Gruppe

„Mit den neuen auf der Apex 2005 vorgestellten Modellen zielten wir darauf ab, ein komplettes Produktangebot auf fast 50 Modelle aufzufächern, um auf die Erwartungen unserer Kunden eine immer bessere Antwort geben zu können. Wir setzen damit einen Fuß in ein Marktsegment, wo wir bislang nicht vertreten waren: das Segment der LKW-Arbeitsbühnen (Haulotte Truck Boom), und dies mit einem großen Vorteil, nämlich unserem Know-how auf dem Gebiet der Hubarbeitsbühnen und der Lasthebemittel. Parallel dazu verstärken wir unsere Präsenz auf dem Markt der Arbeitsbühnen mit großer Arbeitshöhe dadurch, dass wir zum ersten Mal 40 Meter übertreffen, wobei gleichzeitig die Sicherheitsbedingungen für die Benutzer verbessert wurden.“



Auf der Apex-Messe (Maastricht, Holland) vom 22. bis zum 24. September lüftet Haulotte Group den Schleier von ihren wichtigsten Produktinnovationen für das zweite Halbjahr 2005. HA 41 PX, QUICK UP, Haulotte TRUCK BOOM, Star 10, HA 260 PX, H 12 SXL: ein detaillierter Überblick über die Haulotte-Neuheiten, damit Sie sich auf unserem Stand schnell orientieren können.

## HA 260 PX : allseits bewährte Vielseitigkeit

Die neue Gelenkteleskopbühne HA 260 PX mit Dieselantrieb bietet einen idealen Kompromiss zwischen dem Bestreben, an Höhe zu gewinnen, und der Reichweite. Ihre maximale Arbeitshöhe beträgt 26 m mit einer maximalen seitlichen Reichweite von 16,20 m. Ein unbedingtes Muss in Sachen Vielseitigkeit, ideal für Bautätigkeiten und Gebäudeinstandhaltung.

### Pluspunkte:

#### >> Optimale Sicherheit:

optimale Steuerung der proportionalen Bewegungen, neue Lastüberwachung für die Bühne, zulässige Neigung bis 5° in allen Positionen, hydraulischer Ausgleich des Arbeitskorbes, Kontrolle der Stabilität in allen Positionen für größeren Komfort.

#### >> Wendigkeit und Präzision:

Vollständige Proportional- und Simultansteuerung für weichere und präzisere Bewegungen, Optimierung der Leistungsfähigkeit in jeder Arbeitsposition.

#### >> Beweglichkeit und Kompaktheit:

4 lenkbare Antriebsräder mit Simultansteuerung, große Bodenfreiheit; in Verbindung mit ihrer Kompaktheit ermöglicht dies den Zugang zu sehr schwer zugänglichen Baustellen.





# Hubarbeitsbühne mit großer Arbeitshöhe HA 41 PX:

immer weiter hinauf unter den  
besten Sicherheitsbedingungen.

Als anerkannter Akteur bei der Konzeption von Hubarbeitsbühnen stellt Haulotte Group ihre neue HA 41 PX vor, eine Gelenkteleskopbühne mit Dieselantrieb von 41 m Höhe, besonders vielfältig einsetzbar dank ihres Gelenkpunkts bei 16,50 m und ihrer seitlichen Reichweite von 19,20 m. Mit Haulotte Group gelangen Sie unter den besten Sicherheitsbedingungen und einem optimalen Benutzerkomfort in größte Höhen.



## Pluspunkte:

### >> Absolute Sicherheit:

optimale Steuerung der proportionalen Bewegungen, neuer Lastüberwachung für die Bühne, zulässige Neigung bis 4° in allen Positionen, hydraulischer Ausgleich des Arbeitskorbes, Kontrolle der Stabilität in allen Positionen für größeren Komfort.

### >> Wendigkeit und Präzision:

Vollständige Proportional- und Simultansteuerung für weichere und präzisere Bewegungen, Optimierung der Leistungsfähigkeit in jeder Arbeitsposition.

### >> Beweglichkeit und Kompaktheit:

4 lenkbare Antriebsräder mit Simultansteuerung, ausziehbare Pendelachsen, große Bodenfreiheit; in Verbindung mit ihrer Kompaktheit ermöglicht dies den Zugang zu sehr schwer zugänglichen Baustellen.

### >> Schnelligkeit:

Sie gelangen in Rekordzeit in 41 m Höhe; dank der Höhe ihres Gelenkpunkts ist es Ihnen möglich, alle Hindernisse zu überwinden. Aufgrund der besonderen Gestaltung des Mastgelenks gelingt es Ihnen, wieder den Boden zu erreichen, ohne den Arm benutzen zu müssen.

**Ganz exklusiv:** Haulotte Group bleibt nicht auf halbem Wege stehen und entwickelt zur Zeit als Ergänzung zur Gelenkteleskopbühne HA 41 PX mit Dieselantrieb eine Teleskopbühne mit 43 m Arbeitshöhe!

# INNOV'ACTION

## SPECIAL APEX

SPECIAL  
APEX  
22-24  
SEPTEMBER 2005



# HAULOTTE TRUCK BOOM : HTB 160 - HTB 180 - HTB 200

## Eine Produktreihe von LKW-Arbeitsbühnen

Aufgrund ihres Know-how auf dem Gebiet der selbstfahrenden Hubarbeitsbühnen, ihrer Erfahrungswerte bei der Vermietung dieses Maschinentyps und ihrer weltweiten Handelsniederlassungen gelang Haulotte Group ein vielbeachteter Markteintritt bei den LKW-Arbeitsbühnen; dabei brachte sie ihr Fachwissen in puncto Leistung und Sicherheit mit ein. Haulotte Group bietet eine Produktreihe von Teleskopbühnen von 16, 18 und 20 Metern an, die sich an zahlreiche Benutzer wendet: Arbeitsbühnenvermieter, Gemeinden, Handwerker, Stromversorger usw.



### Pluspunkte:

#### >> Das Know-how von Haulotte:

Ein in der Praxis erworbenes Fachwissen im Bereich Hubarbeitsbühnen, wodurch die gerechtfertigten Erwartungen einer Kundschaft auf der Suche nach Wettbewerbsfähigkeit eine angemessene Antwort finden.

#### >> Maximale Sicherheit:

Abstützung mit automatischer Nivellierung, Neigungsabschaltung der Bewegungen, Schalterredundanz, Steuerung der Teleskopposition in Abhängigkeit vom Fahrgestell, kontinuierliche Kontrolle der seitlichen Reichweite

#### >> Ergonomie und Bedienerfreundlichkeit:

Achteckiges Teleskop aus HLE (hochfester Stahl) für mehr Steifigkeit, leicht zugänglicher Arbeitskorb, weiche und präzise Bewegungen, intuitive Schnittstellen Mensch - Maschine, ergonomisch günstige Steuerungen.

#### >> Zuverlässigkeit:

Entwickelte und industriell hergestellte Produkte, um Ihnen eine optimale Lebensdauer zu gewährleisten, Verwendung von in selbstfahrenden Hubarbeitsbühnen erprobten und in der Praxis bewährten Einzelteilen, vollgeschützte Abstützungen, hochstabile Konstruktion.

#### >> Beweglichkeit:

Optimierung der Steuerung: automatische Abstützung per Korbsteuerung, Simultanität der Bewegungen, Positionserkennung und automatisches Einfahren in die Transportposition, Memorisierung der häufig anfallenden Befehle, schnell zerlegbarer Arbeitskorb mit doppelter Einstiegsmöglichkeit.

#### >> Eine einzigartige Kompaktheit:

Teleskop mit 4 Schüblingen für eine gesteigerte Mobilität auf den Baustellen in Innenstädten und für reduzierte Verkehrsbehinderung auf öffentlichen Straßen.

#### >> Erweiterter Arbeitsbereich:

Dank der optimierten Steuerung der seitlichen Reichweite und der Anzeige der aufgeladenen Last.

# INNOV'ACTION

## SPECIAL APEX



# Die neue Produktreihe QUICK UP: Wendigkeit in Innenräumen

Hier ist eine neue Produktreihe von Personenliften ohne Fahrtrieb („push around“), die für alle Berufsgruppen, die bei Arbeitshöhen zwischen 7 bis 14 m unter größten Sicherheitsbedingungen in Innenräumen arbeiten möchten, sehr reizvoll sein dürften, nämlich für Handwerker, für Wartungsfirmen, für in der Industrie tätige Firmen, für Sporthallen, für Veranstaltungsräumlichkeiten usw.. Die neue Produktreihe QUICK UP zeichnet sich durch ihre maximale Wendigkeit aus. Dadurch sind die unterschiedlichsten Einsatzmöglichkeiten denkbar: Anbringen von Beleuchtung, Dekor, Klimaanlage, Heizungen, Vorhängen usw.. Eine ideale Ergänzung also für Personenlifte mit Fahrtrieb, die vorzugsweise in der Industrie bei Arbeiten mit großen Lasten Verwendung finden.

## Pluspunkte:

### >> Leichtigkeit:

Aufgrund ihres geringen Gewichts ist es möglich, auf empfindlichem Untergrund zu arbeiten, wo der Einsatz von selbstfahrenden Hubarbeitsbühnen ausscheidet (Hängeböden, Parkettböden usw.)

### >> Geringe Standmaße:

Die Produktreihe QUICK UP ist leicht und kompakt und weist geringe Abmessungen auf, so dass Standardbürotüren und/oder -aufzüge passierbar sind. Ideal für stark zugestellte Räume.

### >> Transport und Handhabung:

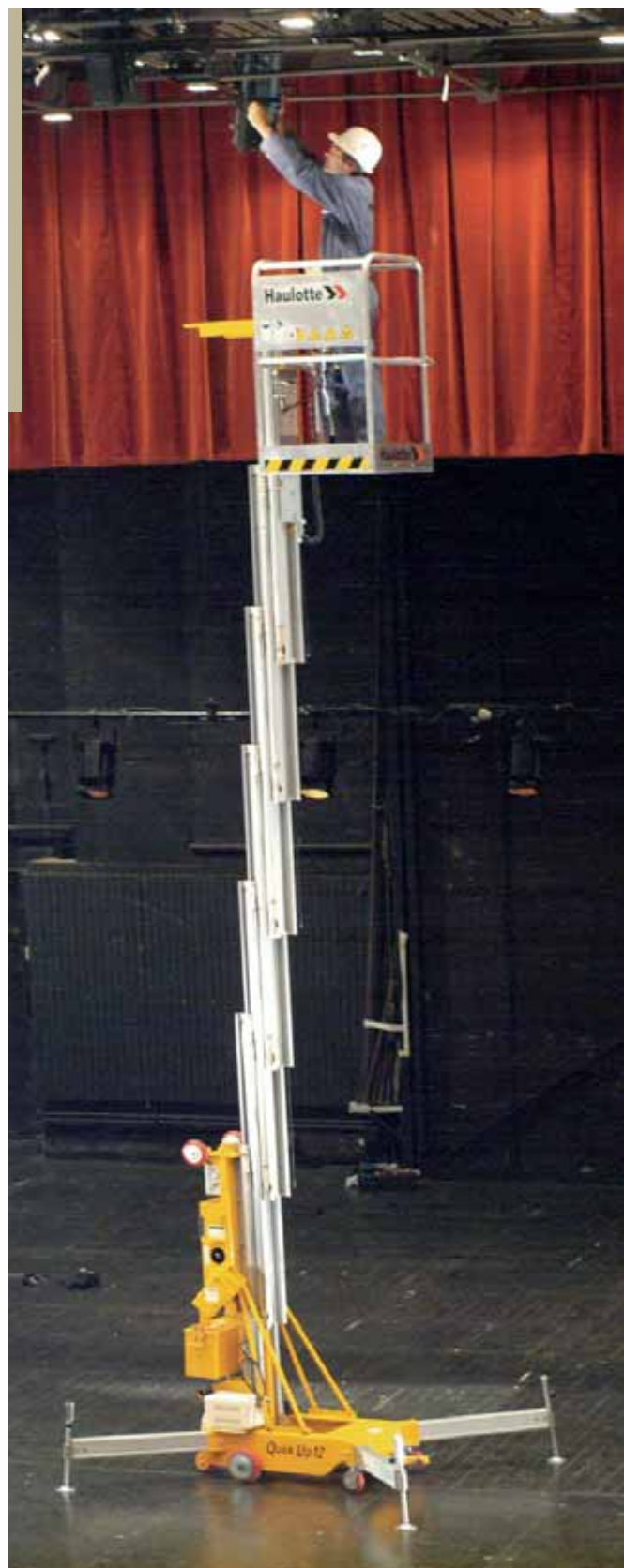
Durch das geringe Gewicht und die geringen Abmessungen kann eine Person die Produkte der Produktreihe QUICK UP allein auf- und abladen; im eingefahrenen Zustand passen sie in einen kleinen LKW hinein.

### >> Antrieb:

Strom- oder Batterieanschluss

### >> Arbeitshöhe:

zwischen 7 und 14 Meter je nach gewähltem Modell (7 Modelle)



# Produktreihe: Mastbühnen STAR

## praktisch und wendig

Eine Weiterentwicklung der aktuellen Produktreihe STAR, wodurch mehr Komfort und mehr Präzision für den Benutzer garantiert wird. Mit dieser neuen Generation von Mastbühnen ist die Verwendung im Freien von jetzt an möglich, und zwar mit einer Belastung von 200 kg.

### >> Pluspunkte:

Neue Lastüberwachung, erhöhter Bedienungskomfort bei der Funktion „Heben“.



# Neue Produktreihe von Scherenbühnen, Reihe „SXL“:

## H 12/15/18 SXL eine Plattformgröße zum Träumen

Haulotte Group bietet eine neue Produktreihe „SXL“ von Scherenbühnen mit Dieselantrieb, die eine 7,30 Meter lange Plattform haben, um auf die Anforderungen bei Tätigkeiten mit Lasten von großer Länge wie z.B. Fassadenverkleidungen, Anbringen von Fenstern, Installation von Sprinkleranlagen usw. besser antworten zu können.



### >> Pluspunkte:

extrabreite Arbeitsfläche, keinerlei Ausziehbeschränkung, Tragfähigkeit bis zu 700 kg, automatische Standardabstützung

# INNOV'ACTION

# Pinguely - Haulotte streift ihre alte Haut ab und verändert ihre Identität, Ausdruck eines echten Bestrebens nach einem Neubeginn

## Haulotte

### G R O U P



„Die durch die graphischen Zeichen ausgedrückte Bedeutung ist lediglich ein unterstützendes Element für die Strategie. Dieser Wechsel ist Ausdruck des starken Willens, unseren Kunden bei ihren Projekten mit gesteigerter Qualität des Service und der Beratung sowie erhöhter Reaktionsfähigkeit, ständiger Verfügbarkeit und noch größerer Effizienz zur Seite zu stehen. Dieses neue Logo drückt unsere Identität sehr gut aus und spiegelt unseren Willen, voranzukommen, hervorragend wider.“  
erklärt Alexandre Saubot.

Pinguely - Haulotte ist von jetzt an Haulotte Group. Zahlreiche Gesichtspunkte begründen diesen Wechsel: ein nachhaltiges und beständiges Wachstum ihres Geschäftsbereichs, eine fortwährend positive Entwicklung auf internationaler Bühne, eine gelungene Innovationspolitik bei allen Produktreihen und die Erweiterung der Serviceangebote. Zu einem Zeitpunkt, wo ein neues Leitungsteam den Stab übernommen hat, war es strategisch von großer Bedeutung, der Gruppe als Ausdruck ihrer Ambitionen in eine neue Dimension zu führen.

**Diese Entwicklung fällt mit bedeutsamen Einschnitten in der Geschichte der Gruppe zusammen: 1985-2005: Zu dem Zeitpunkt, an dem die Gruppe ihr 20-jähriges Jubiläum feiert, überlässt Pierre Saubot die betriebliche Führung seinem Sohn Alexandre.**

Im Jahre 1985 beschließt Pierre Saubot mit dem Kauf der Firmen Pinguely und Haulotte, die 1881 bzw. 1924 gegründet worden waren, auf dem Markt der Hubarbeitsbühnen tätig zu werden. Im Jahre 2005 trifft Pierre Saubot nach einer beispielhaften Karriere als Unternehmer die Entscheidung, sich aus dem Tagesgeschäft der Gruppe zurückzuziehen, und überlässt die betriebliche Führung seinem Sohn Alexandre.

Selbst wenn die Werte der Gruppe – Innovation, Entschlossenheit und Leidenschaft –, die Pierre an Alexandre weitergegeben hat, sich nicht verändern, steht dieser Wechsel im Zeichen eines Neubeginns.

#### **Haulotte Group, ein vereinfachter und internationaler Firmenname**

Wir bleiben ausdrücklich bei der Handelsmarke Haulotte, unter der die Gruppe ihren guten Ruf erworben hat. Mit dem Zusatz „Group“ wollen wir sowohl die Vielfalt unserer Tätigkeitsfelder als auch unsere tatsächlich existierende internationale Dimension in den Vordergrund rücken, was unser Renommee und unsere Kommunikationsfähigkeit auf dem Weltmarkt verstärkt.

#### **Ein neues Firmenzeichen, ein Symbol für den stetigen Aufstieg**

Das neue Logo behält dieselben Kennfarben mit zwei Winkeln, die durch ihre winklige Form das Gelenk einer ausfahrbaren Hubarbeitsbühne darstellen. Diese Bewegung, ergänzt durch die Symbolik des Pfeils, stellt die einzuschlagende Richtung sowie die Bündelung der Kräfte und die Bewegung nach vorne dar. Schließlich ist die Zebraform, die speziell im Bereich des Hoch- und Tiefbaus geläufig ist, Ausdruck eines ausgeprägten Sinns für Sicherheit.

# otte





## KUNDEN : „Service inbegriffen“!

Die Ausarbeitung eines neuen sehr ausgeklügelten Serviceangebots liefert genug Gründe, um Patrice Métairie, den Direktor Kundenservice, zu beschäftigen.



Er gehört aber nicht zu der Spezies Mensch, die sich ihrem Büro „verbarrikadiert“. „Wer Arbeit mit Kunden meint, muss auch vor Ort sein, merkt er an. Deswegen reise ich viel. Ich treffe mich mit unseren Kunden überall in der Welt. Ich höre mir ihre Bedürfnisse und Erwartungen aus nächster Nähe an.“ Wichtig ist ihm auch, selber zu überprüfen, ob am Firmensitz in L'Horme (bei Lyon/Frankreich) die etwa dreißig unmittelbaren Mitarbeiter, die an der bestmöglichen Umsetzung der Kundendienst-Serviceangebote arbeiten, in die richtige Richtung gehen, sei es bei den Hubarbeitsbühnen, den Staplern oder den Maschinen für Erdarbeiten. In punkto Serviceangebote gibt Haulotte Group also Gas. Die verschiedenen Abteilungen des Kundenservice - Ersatzteile, Schulungen, Dokumentation und technische Anleitungen, Verwaltung von Kunden außerhalb Europas, technische Koordinierung der Gruppe - ver-

sorgen rund um die Uhr die etwa hundert Sachbearbeiter in den Niederlassungen überall in der Welt. „Indem wir unsere Aktivitäten bei den Serviceangeboten eigens entwickeln, möchten wir unsere Leistungen harmonisieren und standardisieren mit dem Ziel, dass die Qualität unserer Lösungen in weltweitem Maßstab eine Art Qualitätsstempel trägt. „Dies ist eine Identitäts- und Imagefrage, aus der die Abteilung Kundenservice von Haulotte Group ernsthaft Kapital schlagen möchte. Patrice Métairie hält nicht hinter dem Berg: „Serviceangebote sollen als wichtige Entwicklungsachse einen bedeutenden Platz unter den Geschäftsaktivitäten der Gruppe einnehmen. Vorerst gehen unsere Zielsetzungen dahin, in diesem Bereich von 5 % auf 10 % des Umsatzes zu kommen.“

**Für ihre Kunden bedeutet HAULOTTE GROUP „Service inbegriffen“!**

## Haulotte reißt sich ein Bein für Sie aus:

Das neue Angebot ist auf dem Weg. Es wird in diesem Monat, d.h. im September auf der APEX-Messe vorgestellt und bietet drei spezielle Serviceoptionen + eine vierte als Ausdruck des Begriffs „full service“, den Haulotte Group weiter ausbauen möchte.

### 1 Ersatzteile

#### Die Wettbewerbsfähigkeit von Haulotte auf ihrem höchsten Stand

Es geht darum, das beste Preis-Leistungs-Verfügbarkeits-Verhältnis für 40 000 Originalteile, die innerhalb von 24 Stunden\* weltweit überallhin verschickt werden und eine 6-monatige Garantie haben, anzubieten.

\* solange Vorrat reicht.



### 2 Schulungen

#### Das ganze Know-how von Haulotte.

Angeboten werden praxisorientierte und kombinierbare Schulungen:

1. mit dem Ziel, nach erfolgreicher Schulung (in Übereinstimmung mit den internationalen Vorschriften) die Fahrerlaubnis auszuhändigen,
2. mit dem Ziel, über Ausbildungsblöcke, angefangen von allgemeinen Inhalten über Spezialwissen bis hin zu den spezifischen Berufsaspekten, technisches Fachwissen zu steigern.

### 3 Technische Betreuung

#### Das ganze ganze Fachwissen von Haulotte.

Hervorzuheben ist die Zuverlässigkeit und die Flexibilität der Telefonzentralen, die bestgeeignete Lösung auf ihre Anfragen parat haben. Ein Kinderspiel: einfach anrufen, egal was für eine Anfrage Sie haben, ob Pannenbehebung, Beratung, Inspektion, Schulung usw..



### 4 Servicelösungen

#### Alle denkbare Lösungen, um Sie zufrieden zu stellen!

Wartung/Inspektion, vorschriftsmäßige periodische Inspektionen vor Ort, Erweiterung der Garantie mit Einsatz vor Ort usw... Haulotte übernimmt die gesamte technische und vorschriftsmäßige Verwaltung Ihres Maschinenparks.





## Haulotte Group zusammen mit der IPAF: Vorrang für die Sicherheit



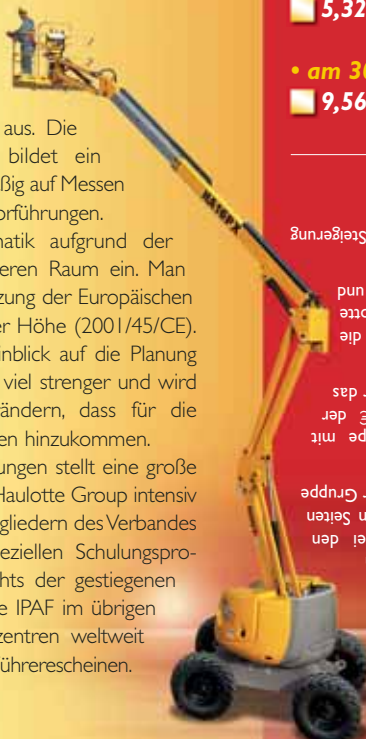
**Haulotte Group als aktiver Partner der IPAF (International Powered Access Federation), deren Vorsitzender Pierre Saubot ist, sorgt für Bewegung im Ausschuss für die Sicherheitsnormen.**

Die IPAF wurde im Jahre 1983 gegründet. Sie vertritt alle Industriebetriebe für alle Typen selbstfahrender Hubarbeitsbühnen. Dieser Verband, der in 20 Ländern vertreten ist, verrichtet seine Arbeit in verschiedenen Ausschüssen und versorgt seine Mitglieder mit Informationen und Beratung, um die professionellen Tätigkeiten in diesem Bereich auf

einen hohen Stand zu heben. Die IPAF übt somit die Rolle einer Bezugsgröße für alle Fragen hinsichtlich der Gesetzgebung (Standards und Verordnungen), der rechtlichen Bestimmungen über die mobilen Hubarbeitsbühnen (PEMP) auf und jenseits öffentlicher Wege, der Gesundheit und der Sicherheit, der Versicherungsvorschriften und der Schulung usw. aus. Die Arbeitssicherheit (Ausarbeitung von Normen) bildet ein permanentes Betätigungsfeld für die IPAF, die regelmäßig auf Messen über dieses Thema informiert, insbesondere durch Vorführungen. Zusammen mit Schulungen nimmt diese Thematik aufgrund der Entwicklung der Gesetzgebung einen immer breiteren Raum ein. Man denke in diesem Zusammenhang nur an die Umsetzung der Europäischen Verordnung über die zeitlich begrenzte Arbeit in der Höhe (2001/45/CE). Diese neue Betriebssicherheitsverordnung ist in Hinblick auf die Planung von Arbeiten in der Höhe und auf die Baubranche viel strenger und wird unweigerlich viele Arbeitspraktiken dadurch verändern, dass für die Angestellten und Bauführer neue Verantwortlichkeiten hinzukommen. Die Angleichung der Praxis an die neuen Anforderungen stellt eine große Herausforderung dar. Mit Pierre Saubot befasst sich Haulotte Group intensiv mit dieser Aufgabe im Rahmen der IPAF, um den Mitgliedern des Verbandes zu helfen, diesen Anforderungen mittels eines speziellen Schulungsprogramms für Benutzer gerecht zu werden. Angesichts der gestiegenen Nachfrage im Bereich von Schulungen erweitert die IPAF im übrigen fortwährend ihr vorhandenes Netz an Schulungszentren weltweit insbesondere angesichts der Erteilung von PAL/IPAF-Führerescheinen.

[www.ipaf.org](http://www.ipaf.org)

Haulotte Time ist eine Publikation der Gruppe Pinguely-Haulotte, AG mit Kapital 4 439 416,8 € - HR Saint-Etienne B 332 822 485 France  
 Directeur de la publication: Alexandre Saubot - R daction: Isabelle Laplume - Tel : +33 (0)4 77 29 24 24 - Fax : +33 (0)4 77 29 43 95 - email : ilaplume@haulotte.com  
 ISSN I uf. Gesetzliche Eintragung bei Erscheinen - Haulotte Time umfasst die Ausgaben in Franz sisch, Englisch, Spanisch, ... - Auflage: 8.000 Exemplare.  
 C'ration-R allisation: double impact - Dokument nicht vertraglich bindend. Reproduction interdite.



## QUIZZ für den Finanzprofi

Nichts eignet sich besser als kleines Frage-Antwort-Spiel, um die gesunde Finanzsituation von Haulotte Group kennenzulernen.

1) Wie hoch waren die Umsatzzahlen von Haulotte Group für das Jahr 2004?

- 258 Mill.€
- 285 Mill.€
- 350 Mill.€

2) Im 1. Trimester 2005 beläuft sich die Steigerung des Umsatzes bei gleicher Vergleichsgrundlage auf:

- 61 %
- 71 %
- 81 %

3) Wie hoch war die pro Aktie ausgeschüttete Dividende?

- 0,03 €
- 0,05 €
- 0,10 €

4) Im 1. Halbjahr 2005 stiegen die Bestellungen um:

- 35 %
- 45 %
- 65 %

5) Wie hoch war der Aktienkurs?

• am 31. Januar 2005:

- 5,32 €
- 6,69 €
- 7,31 €

• am 30. Juni 2005:

- 9,56 €
- 11,40 €
- 10,52 €

Antworten :  
 1) 285 Mill.€ : das entspricht einer Steigerung von 30 % im Vergleich zu 2003 (15 % bei gleicher Vergleichsgrundlage). Diese herausragende Leistung best tigt den Wiederanstieg der Gruppe im Gefolge der Umstrukturierung, die seit Beginn der Krise in diesem Sektor durchgef hrt wurde. Weder die starke Dollarwertung noch die Kurssteigerung f r Stahl konnten unsere Gruppe aus dem Gleichgewicht bringen.  
 2) 61% : Diese Beschleunigung beim Wachstum ist zum einen Ausdruck der weiter anhaltenden Erneuerung des Mietmaschinensparks, die Ende 2003 begonnen hat, und zum anderen der Entwicklung des Maschinenbestandes bei den Vermietungsfirmen aufgrund der steigenden Nachfrage von Seiten der Endnutzer. Außerdem war in den Auftragschern der Gruppe Ende M rz eine Steigerung um 50 % zu verzeichnen.  
 3) 0,10 € : dank der guten Leistungen der Gruppe mit einem Gewinn von 6,55 Mill. € konnten 3,41 Mill. € der Dividendenanspruchung zugereift werden, die von 0,06 € f r das Jahr 2003 auf 0,10 € f r das Jahr 2004 gestiegen ist.  
 4) 65 % : die Rekordverkaufsahlen im 1. Halbjahr belegen die Wiederbelebung des Marktes. Dadurch sieht sich Haulotte Group in ihrer Zielsetzung eines wachsenden Umsatzes und einer Rentabilität von 20 auf 30 % in Nettowerbest tigt.  
 5) 7,31 € am 31. Januar und 11,40 € am 30. Juni, d.h. eine Steigerung von mehr als 60 %.  
 \* French Gaap

